

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 51 (1925)
Heft: 47

Rubrik: Aus der Rubrik: Unglücksfälle und Verbrechen : XVI. Der Weinproduzent

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

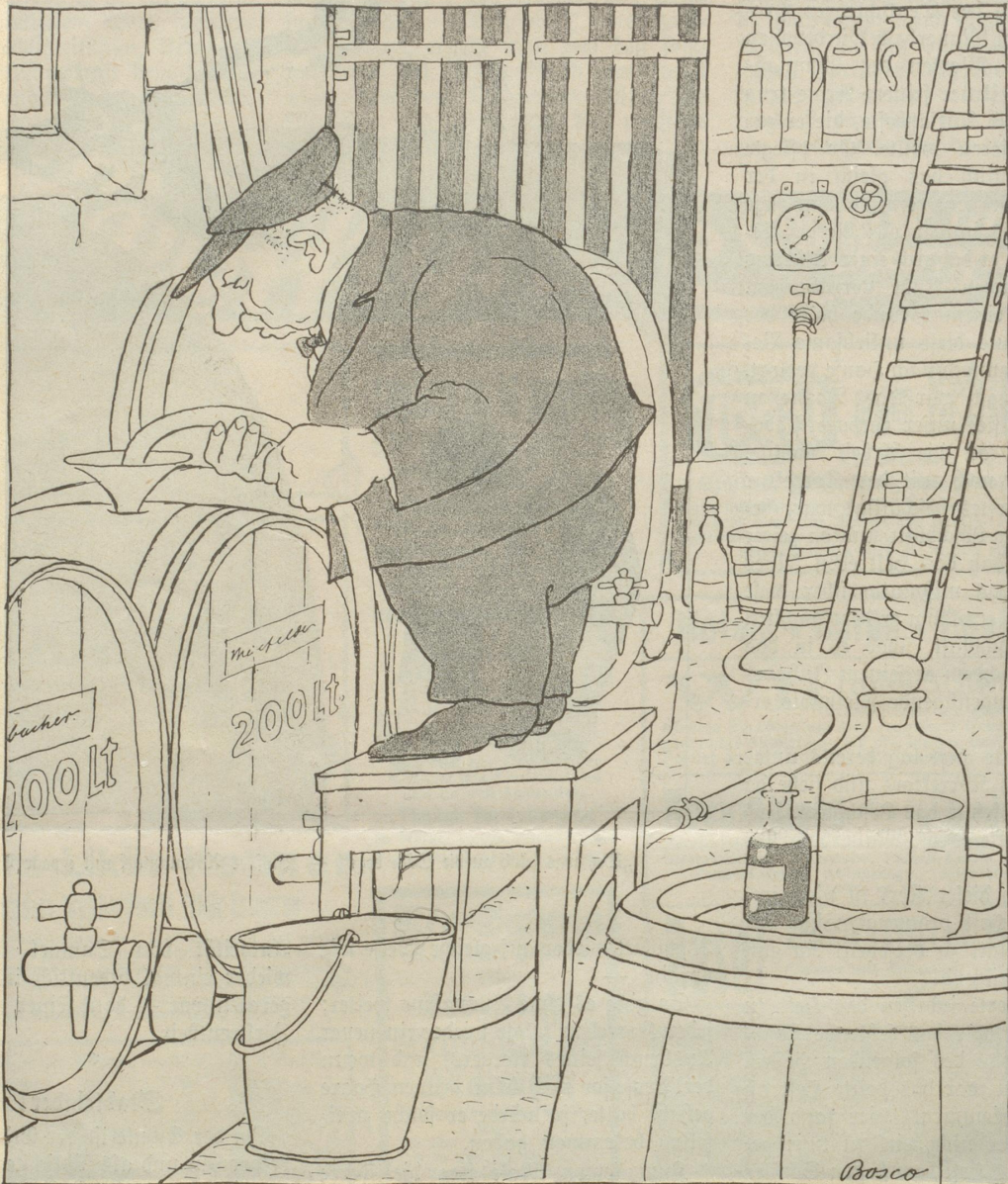
Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus der Rubrik: Unglücksfälle und Verbrechen

XVI Der Weinproduzent

Boisecrofts



Manch einer lobt den roten Wein,
den weißen Wein jedoch nicht minder.
O, ließ' ihn jedermann so fein,
wie Gott ihn schuf für seine Kinder!

Doch leider gibt es solche, wo
den roten Wein, bis daß er blasser,
den weißen, bis er ebenso
und dünn wird, tun ins Wasser.

Das ist natürlich nicht erlaubt.
Deswegen macht er solche Sachen
an einem Orte, wo er glaubt
man könnte ihn nicht gut bewachen.

Er schließt die Fensterläden zu
und steigt empor zu seinem Fasse,
erschöpfend, daß man ihn in Ruh
sein dunkles Werk vollenden lasse.

Und ist die Pantscherei vorbei,
kommt er vergnügt zurück ans Gelle,
verkauft, als ob's in Ordnung sei
die Weine als durchaus reelle.

Paul Kleeber

Schlechte Geschäfte

Drei Kaufleute sprechen über ihre
Geschäfte. Der erste sagt: „Mein Ge-
schäft ist wie Tennis! . . . ohne Absatz.“
Der Zweite: „Mein Geschäft — wie
Bubikopf: abgeschnitten.“ Der Dritte:
„Und meins — ist Shakespeare: aus-
gesprochen schlecht!“

G. R.

Pech

Ein Indianer war im Strandbad an-
gekommen
Um seiner Kupferfarbe wegen zu ge-
fallen
Doch leider war dem nichts . . .
Denn unter all' den Badenden
War er der Weißeste von Allen. Abj.

Fachmann

Eine Halde hinauf rattert ein von
zwei besetztes Motorrad. Mitten auf
dem Weg bleiben sie stecken. „Schafft
wieder nur ein Zylinder“ schimpft der
Lenker des Wagens, worauf ihn der
andere mitleidig fragt: „Wo häßlich der
ander?“

—v—